



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

II- 1353 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.101/140-I/A/3/87

Wien, 1987 07 09

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold G r a t z

416 /AB
1987 -07- 10
zu 371 /J

P a r l a m e n t

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 371/J betreffend Ausbau der Prinz Eugen-Kaserne in Stockerau, welche die Abgeordneten Grabner, Dr. Stippel und Genossen am 14. Mai 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

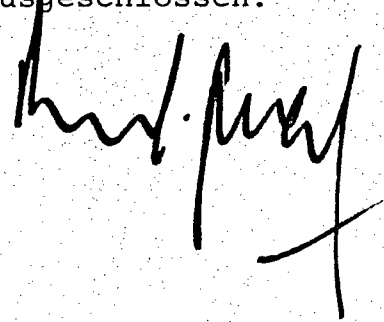
Der Vorentwurf für den Ausbau der Prinz Eugen-Kaserne in Stockerau konnte bereits im Juni genehmigt werden; Planung und Bauvorbereitung werden zügig weitergeführt, sodaß die Baureife des Projektes im 1. Quartal des Jahres 1988 sichergestellt ist.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Die Kosten für die Neubau- und Instandsetzungsmaßnahmen in der Prinz Eugen-Kaserne werden etwa S 600,0 Mio. betragen. Entgegen der sztl. Absicht können auf Grund der aktuellen Budgetsituation jedoch keine neuen Bauträgervorhaben mehr begonnen werden.

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Unter der Annahme einer annähernd gleichbleibenden Budgetentwicklung und unter Berücksichtigung vorrangig zu bedienender Rückzahlungsverpflichtungen sowie bestehender Vorbelastungen ist aus derzeitiger Sicht auf dem Gebiet des militärischen Hochbaues die Inangriffnahme neuer Bauvorhaben in den nächsten 3 - 4 Jahren ausgeschlossen.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. P. ...', written in a cursive style.